

## Projekte aus dem Quartiersfonds 2 im Jahre 2009

Gewalt vorbeugen - Freizeitangebote verbessern - Kiezfest feiern

Durch den Quartiersfonds 2 werden Projekte mit einem Budget zwischen 1.000 und 10.000 € unterstützt, die das Zusammenleben im Kiez wirkungsvoll verbessern sollen. Projektideen können jederzeit an das Quartiersmanagement herangetragen werden, wobei im Fonds pro Jahr insgesamt 35.000 € Fördermittel für Projekte zur Verfügung stehen. Die Steuerungsrunde und der Quartiersbeirat entscheiden über die Förderung der eingereichten Projektideen. Dabei wird darauf geachtet, dass die Projekte den Zielsetzungen des Handlungskonzeptes und den Förderrichtlinien entsprechen.



### „Stärkung der Gemeinschaft von Eltern, Jugendlichen und Kindern am Kinderpavillon“

Es werden verschiedene Freizeitaktivitäten für Kinder und Jugendliche auf dem Drorenspielplatz angeboten, wobei die Eltern maßgeblich durch ehrenamtliche Arbeit unterstützen. Es gibt auch einen gemeinsam organisierten Ausflug von Eltern und Kindern.

**Trägerin: Viola Puchmüller** – Budget: ca. 10.000 Euro

### „Eine runde Sache - Fußball und Integration im Kiez“

Ziel ist die Unterstützung einer Gruppe fußballbegeisterter Männer im Richard-Kiez. Das Team soll befähigt werden, sich an nachbarschaftsorientierten Sportveranstaltungen (z.B. an den Grundschulen) zu beteiligen und sich in einen Verein des Berliner Fußballverbandes zu integrieren.

**Träger: Sport und Kooperation International e.V.** – Budget: ca. 7.100 Euro



### „Cool bleiben, Respekt zeigen - Gewaltprävention an der Adolf-Reichwein-Schule“

Ein Trainingsprogramm für Jungen stärkt diese in der Entwicklung sozialer Fähigkeiten und beugt damit Gewalt vor. Dazu werden verschiedene Methoden von Theater- und Gruppenarbeit über Sport bis hin zu Ausflügen angewandt.

**Träger: SUB/WAY berlin e.V.** – Budget: ca. 7.000 Euro

### Gesamtorganisation eines Vier-Plätze-Festes am 11. Juli 2009

Bei Vorbereitung und Feier des Festes geht es vorrangig darum, Kontakte unter Bewohnern und Besuchern des Kiezes zu fördern. Dazu soll es auf den einzelnen Plätzen Spiele und Angebote zu verschiedenen Themenschwerpunkten geben.

**Träger: Thomas Herr** – Budget: 5.000 Euro



### „Brasilianischer Tanz und Kostümentwicklung am Richardplatz“

Lebendige Tänze zu brasilianischen Rhythmen zeigen Schülerinnen und Schüler der Richard- und der Löwenzahn-Grundschule. Die Kinder sind auch an der Kostümentwicklung beteiligt und traten beim Kinder-Karneval der Kulturen auf.

**Träger: Dance Art Performance** – Budget: ca. 3.900 Euro

### „Gewaltprävention im Stadtteil“

Die in den vorangegangenen Jahren zu Streitschlichtern ausgebildeten Schüler und Erwachsenen werden bis zum Jahresende weiter begleitet und unterstützt. Dadurch soll ihre Bekanntheit und die Inanspruchnahme der Schlichter bei Streitfällen erhöht werden.

**Träger: Mediationsbüro Mitte** – Budget: 2.000 Euro



Weitere Informationen und Beratung erhalten Sie im Quartiersbüro, Böhmisches Str. 9.